

Beschreibung Kunst am Bau

1. Projektbeschreibung

Der Neubau der sechsgruppigen Kindertagesstätte vereint funktionale Klarheit mit einer prägnanten architektonischen Haltung, die sowohl innen als auch außen von Offenheit, Nachhaltigkeit und hoher Aufenthaltsqualität geprägt ist. Durch den sensiblen Umgang mit Materialität, Licht und Raum entsteht eine einladende und identitätsstiftende Umgebung für Kinder, pädagogische Fachkräfte und Eltern. Naturnahe Außenräume, helle Innenräume aus Holz sowie ein durchdachtes Energiekonzept bilden zusammen einen zukunftsfähigen Ort des Lernens, Spielens und Zusammenlebens – im Einklang mit ökologischem Bewusstsein und sozialer Qualität.

2. Gestalterischer Ansatz

Das architektonische Konzept verfolgt ein ursprüngliches, klares Erscheinungsbild in Form und Material. Die Gebäudekubatur mit Satteldach greift den archetypischen „Haus“-Charakter auf. In Verbindung mit überwiegend natürlichen Materialien wird ein hohes Bewusstsein für Form und Materialität gefördert und eine starke Identifikation mit der gebauten Umwelt ermöglicht.

Für die „Kunst am Bau“ gilt:

- Die künstlerische Gestaltung soll nicht in Konkurrenz zur Fassade treten, sondern das pädagogische Konzept erlebbar erweitern.

Mögliche Funktionen der Kunst: Adressbildung (Wiedererkennungsmerkmal, Orientierung)

Sichtschutz

Möblierung (z. B. Sitzgelegenheiten)

Kindgerechte Installation im Außenraum

- Die vorgesehene Kunstfläche liegt unmittelbar an der fußläufigen Erschließung der Kindertagesstätte.
- Im Hintergrund befindet sich die Einhausung einer Wärmepumpe, die aus schallschutztechnischen Gründen erforderlich ist. Diese bauliche Gegebenheit sollte integriert oder gestalterisch berücksichtigt werden.

3. Zielsetzung für die Kunst

Die künstlerische Arbeit soll:

- Kindgerechte Erlebbarkeit schaffen (Interaktion, Entdeckung, sinnliche Wahrnehmung)
- Bezug zum Ort aufnehmen (Material, Form, Thematik)
- Pädagogische Werte unterstützen (Gemeinschaft, Naturbezug, Kreativität)
- Dauerhaftigkeit und Nachhaltigkeit gewährleisten (Materialwahl, Witterungsbeständigkeit, Pflegeleichtigkeit)

4. Rahmenbedingungen

- Standort: Außenbereich an der Haupteinschließung
- Flächen: ca. 50m² ca. 7x7 m